



## DIE PROJEKTE

Die von der Allianz beschlossenen Massnahmen konzentrieren sich zur Zeit auf folgende Schwerpunktsgebiete:

### ■ Bildung und Innovation

Gestützt auf die Erkenntnis, dass bessere Bauten nur durch ein gesamtheitliches und prozessorientiertes Denken zu erreichen sind, bietet die Allianz ein zweistufiges Aus- und Weiterbildungsprogramm an:

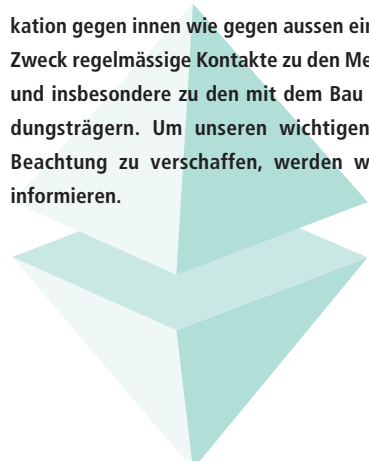
- Eine Grundausbildung zum «Projektleiter Bauindustrie», sowie
- eine weiterführende Ausbildung zum «CAS Projektmanager Bau» im Rahmen eines CAS an der Hochschule für Technik und Architektur in Luzern

### ■ Markt und Wettbewerb

Primäres Ziel ist die Verbreitung des Gesamtleistungsgedankens. In Vorbereitung stehen deshalb Hilfsmittel für die vereinfachte Anwendung von funktionalen Ausschreibungen mit General- und Totalunternehmerverträgen.

### ■ PR und Kommunikation

VSGU und GSIGI treten für eine ehrliche und offene Kommunikation gegen innen wie gegen aussen ein. Sie pflegen zu diesem Zweck regelmässige Kontakte zu den Medien, zur Öffentlichkeit und insbesondere zu den mit dem Bau verbundenen Entscheidungsträgern. Um unseren wichtigen Anliegen noch mehr Beachtung zu verschaffen, werden wir künftig gemeinsam informieren.



## DIE VERBÄNDE

(Zahlen des Geschäftsjahres 2006)

### VSGU, Verband Schweizerischer Generalunternehmer

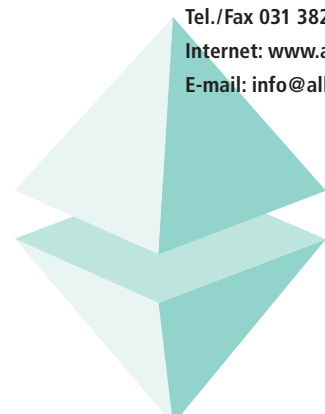
Gründungsjahr: 1970  
 Anzahl Mitglieder: 22  
 Umsatz Inland: 5671 Mio Franken  
 Umsatz Ausland: 133 Mio Franken  
 Beschäftigte Inland: 1898  
 Beschäftigte Ausland: 56  
 Adresse: Effingerstrasse 13, 3011 Bern  
 Tel./Fax 031 382 93 84/031 382 93 85  
 Internet: [www.vsgu.ch](http://www.vsgu.ch)  
 E-mail: [info@vsgu.ch](mailto:info@vsgu.ch)

### GSIGI, Gruppe der Schweizerischen Gebäudetechnik-Industrie

Gründungsjahr: 1989  
 Anzahl Mitglieder: 17  
 Umsatz Inland: 4460 Mio Franken  
 Beschäftigte Inland: 20652  
 Adresse: Theaterstrasse 7, 6003 Luzern  
 Tel./Fax 041 227 20 27/041 227 20 21  
 Internet: [www.gsigi.ch](http://www.gsigi.ch)  
 E-mail: [sekretariat@gsigi.ch](mailto:sekretariat@gsigi.ch)

### Allianz der Bauindustrie-Organisationen

Adresse: Effingerstrasse 13, 3011 Bern  
 Tel./Fax 031 382 93 82/031 382 93 85  
 Internet: [www.allianz-bauindustrie.ch](http://www.allianz-bauindustrie.ch)  
 E-mail: [info@allianz-bauindustrie.ch](mailto:info@allianz-bauindustrie.ch)



## Allianz der Bauindustrie-Organisationen



### ■ KURZPORTRÄT





## DIE ALLIANZ IN KÜRZE

- Die zwei in der Allianz verbundenen Verbände
  - VSGU Verband Schweizerischer Generalunternehmer
  - GS GI, Gruppe der schweizerischen Gebäudetechnik-Industriesind Vereinigungen der grösseren, industriell denkenden Gebäudetechnik- und Generalunternehmen der Schweiz. Ihre Mitglied-firmen erstellen gegen 20% der gesamtschweizerischen Hoch- und Tiefbauten und leisten dadurch einen substantziellen Beitrag an das Bruttosozialprodukt.
- Sie zeichnen sich durch grosse Erfahrung, Innovation, Kapitalkraft und ein zertifiziertes Qualitätsmanagement aus. Sie planen und bauen einen wesentlichen Teil der technisch anspruchsvollen Grossüberbauungen und Infrastrukturbauten und sind somit für die Schweiz wichtige Träger von Know-how und Kompetenz im Bau. Sie engagieren sich ebenfalls im Auslandsgeschäft.
- Sie beschäftigen in der Schweiz gesamthaft gegen 23 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit einer systematischen Weiterbildung fördern sie attraktive und sichere Arbeitsplätze und bauen so den hohen Standard der schweizerischen Bauwirtschaft weiter aus.
- Sie bilden insgesamt weit über tausend Lehrlinge aus und stellen so ihr Know-how in überproportionaler Weise in den Dienst einer soliden Grundausbildung. Ihre Kader stehen sowohl an Berufs- wie auch Fachhochschulen als Lehrkräfte zur Verfügung.
- Sie verfügen über gut ausgebaute Infrastrukturen sowie moderne, leistungsfähige Maschinen- und Geräteparks, die die hohen Schweizer Qualitäts- und Umweltschutzstandards garantieren.



## DIE VISION

Die zwei Verbände VSGU und GS GI einigten sich im Rahmen der Allianz der Bauindustrie-Organisationen auf eine gemeinsame Vision für eine künftige Zusammenarbeit, mit folgenden Schwerpunkten:

- VSGU und GS GI wollen im Baumarkt Schweiz eine über Branchengrenzen hinweg wirkende Führungsrolle übernehmen. Deshalb haben sie sich zu einer Allianz in allen wichtigen Bereichen ihrer Tätigkeiten entschlossen.
- VSGU und GS GI fördern das Gesamtleistungsdenken. Sie bieten komplette Systeme an und generieren dadurch einen besonders grossen Kundennutzen und hohe Wirtschaftlichkeit. In dem sie sich dem Gesamtleistungswettbewerb verpflichtet haben, fördern sie den innovativen, leistungsorientierten Wettbewerb und verurteilen den in der gesamten Baubranche herrschenden ruinösen Preiswettbewerb.
- VSGU und GS GI setzen sich für dringend notwendige Veränderungen im gesamten Bauprozess ein. Sie verpflichten sich einer Strategie, welche die Zusammenarbeit auf dem Baumarkt deutlich verbessern soll. Den in der Industrie erfolgreichen Kooperationsmodellen wollen sie auch in der Baubranche zum Durchbruch verhelfen. Dadurch unterstreichen sie den Trend vom Baugewerbe hin zur Bauindustrie.



## DIE ZIELE

Basierend auf der Vision der Allianz formulieren die zwei Verbände folgende Ziele für ihre Tätigkeit:

VSGU und GS GI wollen mit dieser Allianz

- die schweizerische Bauwirtschaft zu einem Wirtschaftszweig mit hohem Ansehen machen, der seine Stärke aus seiner Kultur und Tradition bezieht
- den Wandel der Wertvorstellungen und der Strukturen fördern und unterstützen
- innovativ sein und die beste Technologie anwenden, um unseren Lebensraum lebenswerter zu machen
- effizient sein, um ästhetische, zweckmässige und erschwingliche Gebäude zu errichten, in denen sich die Menschen wohl fühlen
- eine effiziente und reibungslos funktionierende Infrastruktur bereitstellen
- qualifizierte Mitarbeiter ausbilden und beschäftigen, welche auf und neben den Baustellen kooperativ zusammenarbeiten und die gewünschte Qualität zu einem vorteilhaften Preis/Leistungsverhältnis ermöglichen
- vermehrt und besser Einfluss auf politische, wirtschaftliche und ökologische Entwicklungen in unserem Land nehmen

VSGU und GS GI setzen sich deshalb für dringend notwendige Veränderungen im gesamten Bauprozess ein. Leitplanken dafür sind

- eine ganzheitliche und prozessorientierte Denkweise
- wesentlich reduzierte Bau-, Betriebs- und Unterhaltskosten
- verkürzte und garantierte Bauzeiten
- stark reduzierte Umweltbelastungen bei der Errichtung, beim Betrieb und bei der Entsorgung von Bauwerken